

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 02.09.2014	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat Amt: Dezernat III	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0337 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

**Betreff: Bürgerhaushalt 2014 – Vorschlag #512 Mehr öffentliche Toiletten an größeren
Spielplätzen sowie Einkaufsläden in Industriegebieten**

Vorlage vom: 25.08.2014

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 25.08.2014

Für den Bürgerhaushalt 2014 wurde folgender Vorschlag eingebracht:

Vorschlag #512 Mehr öffentliche Toiletten an größeren Spielplätzen und in Industriegebieten

Der Vorschlag lautet:

„An größeren Spielplätzen sowie Einkaufsläden in Industriegebieten sollten Toiletten aufgestellt werden, da es Kindern und älteren Menschen nicht zugemutet werden kann, zu warten.“

Der Vorschlag erhielt 136 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen.

Stellungnahme:

Im gesamten Stadtgebiet der Wissenschaftsstadt Darmstadt gibt es 15 öffentliche Toilettenanlagen, wovon sich 6 an Spielplätzen im Stadtgebiet bzw. in der Nähe davon befinden (Oberwaldhaus, Friedrich-Ebert-Platz, Wolfskehlscher Garten, Prinz-Emil-Garten / Herrmannstraße, Bessunger Straße / Orangerie sowie Marktplatz, der sich in der Nähe des Spielplatzes am Friedensplatz befindet).

Zwar ist der Wunsch, an allen größeren Spielplätzen, öffentliche Toiletten aufzustellen nachvollziehbar; allerdings sind damit nicht unerhebliche Kosten verbunden. Alleine die Unterhaltung und Reinigung der derzeit vorhandenen öffentlichen Toiletten im Stadtgebiet beläuft sich auf rund 393.000 Euro pro Jahr. Dabei sind die Kosten einer Neuinvestition noch nicht berücksichtigt. Hinzu kommen Kosten für Strom, Wasser und Abwasser. Im Hinblick darauf, dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt ihren Haushalt konsolidieren muss, sind Investitionen über das bisherige Hinaus nicht möglich.

Bei Einkaufsläden in Industriegebieten handelt es sich um private Einrichtungen, die auf privaten Grundstücken und nicht auf öffentlichem Gelände angesiedelt sind. Viele Einkaufsläden verfügen zudem im eigenen Gebäude über Toiletten, die auch von ihren Kundinnen und Kunden genutzt werden können. Dort für eine zusätzliche Infrastruktur zu sorgen, würde nicht dem Daseinsfürsorgezweck einer Kommune entsprechen.

Darmstadt, 25.08.2014

Dezernat I

Dezernat III

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Cornelia Zuschke
Stadträtin

André Schellenberg
Stadtkämmerer